



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Umwelt und
Kommunalwirtschaft

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

GZ: 86.36

Datum: 21. MRZ. 2017

Beschlusskontrolle zu V2236/13 (Sitzungsnummer: SR/057/2013)

Hochwasserschutz Laubegast am alten Elbarm – Umsetzung Maßnahme M30 (HWSK)

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. „Der Stadtrat nimmt die Planungsergebnisse für den Hochwasserschutz der Siedlungsbereiche zwischen Tauernstraße und Marburger Straße in Laubegast vor Hochwasserereignissen mit einem Wiederkehrintervall von 100 Jahren (Maßnahme M30) gemäß Anlage 1 zur Vorlage zur Kenntnis.
2. Der Stadtrat beauftragt die Oberbürgermeisterin, die für die bauliche Umsetzung der Maßnahme erforderlichen Genehmigungen einzuholen und im Anschluss die Hochwasserschutzanlage zu errichten. Die hierfür erforderlichen Mittel gemäß Anlage 2 zur Vorlage sind im Doppelhaushalt 2015/2016 im Rahmen des Geschäftsbereichsbudgets einzuordnen.“

Nach Antragstellung auf Planfeststellung im April 2014 erfolgte im Zeitraum vom 18. Januar bis 17. Februar 2016 die öffentliche Auslegung. In diesem Zeitraum konnten vom Vorhaben Betroffene die Planunterlagen einsehen und dazu Stellung nehmen. Nach Auswertung der Einwendungen und Stellungnahmen findet am 12. Mai 2017 der Erörterungstermin statt.

3. „Die von Hochwasser betroffenen Siedlungsbereiche entlang des alten Elbarms, Berchtesgadener Straße bis Tauernstraße sowie Marburger Straße (Baumarkt) bis Lockwitzbachweg, sind im Plan Hochwasservorsorge Dresden als Gebiet zu kennzeichnen, für das Schutzgrade kleiner HQ100 (Elbe) bestehen und für das keine baulich-technischen Maßnahmen der öffentlichen Hand zur Verbesserung der bestehenden Schutzgrade vorgesehen sind.“

Die fachlichen Grundlagen wurden verwaltungsintern geschaffen. Eine Veröffentlichung wird im Laufe des Jahres 2017 erfolgen.

nächste Beschlusskontrolle: 31.03.2018

Mit freundlichen Grüßen



Eva Jähnigen
Beigeordnete für Umwelt
und Kommunalwirtschaft

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister